



förderung von gender mainstrEaming in
akademien durch die verbesserung der
geschlechtergleichheit und -inklusion in der hochschulbildung
2023-1-IT02-KA220-HED-000154344



ProGendering Newsletter - Ausgabe März

Förderung der Geschlechtergleichstellung in der Hochschulbildung

Willkommen zur 4. Ausgabe des ProGendering-Newsletters! Unser von der Europäischen Union finanziertes Projekt konzentriert sich auf die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der Inklusion im akademischen Bereich in ganz Europa. Hier finden Sie einen Überblick über unsere jüngsten Fortschritte und bevorstehenden Aktivitäten.

**Gemeinsam können wir eine integrativere
und geschlechtergerechteren akademischen Welt.**

Projektnummer: 2023-1-IT02-KA220-HED-000154344

Möchten Sie mehr erfahren? www.pro-gendering.eu



förderung von gender mainstrEaming iN
akademien durch die verbesserung der
geschlechtergleichheit und -inklusion in der hochschulbildung
2023-1-IT02-KA220-HED-000154344

Studierende befähigen, integrative Universitäten zu gestalten

Der Wandel in der Hochschulbildung beginnt nicht in Grundsatzdokumenten, sondern in den Klassenzimmern, in studentischen Initiativen und im akademischen Alltag. Diese Überzeugung leitete uns bei der Entwicklung des **Awareness-Raising Toolkit (ART)**, einem wichtigen Meilenstein des ProGendering-Projekts. Unser Team arbeitete unter der Leitung von NAUK und mit Unterstützung der LMU München zusammen, um das Toolkit zu erstellen. Es ist jetzt auf Englisch und in allen sechs Sprachen des Konsortiums verfügbar.

Das Toolkit wurde unter der Leitung der **NAUK** mit Unterstützung der **LMU München** und unseres Teams entwickelt und soll Studierende dazu befähigen, aktiv an der Gestaltung inklusiverer und geschlechtergerechterer Universitäten mitzuwirken. In einer Zeit, in der Diskussionen über Gleichstellung oft theoretisch bleiben, bietet das ART etwas Konkretes: einen strukturierten Weg vom Bewusstsein zum Handeln.

Das Toolkit führt Studierende durch den Prozess der Definition klarer Ziele, der Formulierung wirkungsvoller Botschaften, der Auswahl geeigneter Kommunikationsmittel und der Entwicklung realistischer Aktionspläne. Es enthält auch praktische Materialien wie Fallbeispiele, Reflexionsübungen und gebrauchsfertige Ressourcen, die sich mit geschlechtsspezifischen Vorurteilen und alltäglichen Ungleichheiten in Hochschuleinrichtungen befassen.

Wichtig ist, dass der ART über allgemeine Empfehlungen hinausgeht. Es fordert die Studierenden auf, ihr eigenes universitäres Umfeld kritisch zu reflektieren, von der Organisationskultur und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bis hin zu Einstellungspraktiken, Leitungsstrukturen, Forschung, Lehransätzen und der Prävention von Stereotypen, Gewalt und Belästigung. Durch die Verbindung von Reflexion und Aktion schafft das Toolkit Raum für sinnvolle und nachhaltige Veränderungen.

An den Partneruniversitäten nutzen Studierende das Toolkit bereits, um kleine, auf ihren lokalen Kontext zugeschnittene Gleichstellungsinitiativen zu entwerfen und umzusetzen. Da das ART in



förderung von gender mainstrEaming iN
akademien durch die verbesserung der
geschlechtergleichheit und -inklusion in der hochschulbildung
2023-1-IT02-KA220-HED-000154344

allen Sprachen des Konsortiums verfügbar ist, gewährleistet es die Zugänglichkeit und ein breites Engagement in ganz Europa.

Das Awareness-Raising Toolkit ist auf der ProGendering-Website und auf den entsprechenden Social-Media-Kanälen öffentlich zugänglich.

Bleiben Sie in Kontakt; der nächste Schritt zu integrativeren Universitäten beginnt hier.



For more Information

Visit our website and social media pages.

www.pro-gendering.eu

Linkedin: The Pro-Gendering Project
Facebook: The Pro-Gendering Project



Co-funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.